

22. Mai 2017

### **Toyota GAZOO Racing mit drei Fahrzeugen unter den Top 10**

Alle bei der Rallye Portugal angetretenen Toyota Yaris WRC Fahrzeuge können punkten

- Esapekka Lappi fährt bei seinem Toyota Debüt drei Punkte in der Fahrerwertung ein
- Juho Hänninen auf Platz sieben, Jari-Matti Latvala trotz Krankheit auf Rang neun
- Nächster Lauf auf Sardinien bei Rallye Italien vom 8. bis 11. Juni 2017

Köln. Erfolgreiches Trio in Portugal: Toyota GAZOO Racing konnte bei einer der anspruchsvollsten Strecken der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) alle drei gestarteten Fahrzeuge in den Top 10 platzieren. Beim sechsten Lauf (18. bis 21. Mai 2017) war das Team erstmals mit drei Toyota Yaris WRC angetreten.

Seine WRC-Premiere krönte Pilot Esapekka Lappi mit Janne Ferm im Yaris WRC #12 mit einem zehnten Platz und der viertschnellsten Zeit bei der Power-Stage. Juho Hänninen und Kaj Lindström im Wagen mit der Nummer 11 kamen wie bereits in Argentinien als Siebte ins Ziel, Jari-Matti Latvala und Miikka Anttila (Yaris WCR #10) fuhren den neunten Platz ein – krankheitsbedingt ein sehr passables Ergebnis. In der Fahrerwertung verliert Latvala einen Platz und liegt nun auf Rang drei.

Auf den vier Prüfungen der Abschlussetappe passierten die Teams erstmals Luilhas und Montim und auch die für ihre großen Sprünge bekannte Fafe-Passage. Nach zahlreichen kleineren Problemen an den ersten beiden Renntagen ging es für GAZOO Racing am Abschlusstag in erster Linie darum, die Fahrzeuge sicher nach Hause zu bringen und so den dritten Rang in der Herstellerwertung zu bestätigen.

„Aus diesem sehr schweren Lauf konnten wir wichtige Erkenntnisse gewinnen“, erklärt Teamchef Tommi Mäkinen. „Ich bin sehr zufrieden mit dem Ergebnis und gratuliere Esapekka zu drei Fahrerpunkten bei seinem Debüt. Auch Juho hat erneut einen phantastischen Job gemacht und gezeigt, wie wichtig er für das Team ist. Jari-Matti hat trotz Krankheit den letzten Tag stark über die Bühne gebracht. Insgesamt konnte das Team alles umsetzen, was wir uns vorgenommen hatten. Diesen Weg werden wir weiter gehen.“

Fortgesetzt wird die WRC nach einer dreiwöchigen Pause mit der Rallye Italien auf Sardinien (8. bis 11. Juni 2017). Beim siebten Lauf erwarten die Teams hohe Temperaturen und eine weiche, sandige Schotterpiste, die Mensch und Maschine alles abfordern wird.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

[www.toyota-media.de](http://www.toyota-media.de)

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Marieluise Mammitzsch, Tel. (02234) 102-2232, Fax (02234) 102-992232

[MarieLuise.Mammitzsch@lexus.de](mailto:MarieLuise.Mammitzsch@lexus.de)